

LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM AUGUSTENBERG

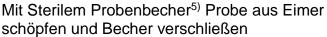
## Vorschrift zur Probenahme von Gärresten für mikrobiologische Untersuchungen

Hände waschen oder Handschuhe anziehen

Eimer mit fabrikneuer Folie<sup>1)</sup> auslegen oder sauberen Eimer mit Spritzflasche<sup>2)</sup> desinfizieren<sup>3)</sup> und trocknen lassen<sup>4)</sup>

- 1) z. B. Abfallbeutel VWR # 129-1020
- <sup>2)</sup> z. B. VWR # 215-3339, Carl Roth # 5331.1
- <sup>3)</sup> z. B. 80% Ethanol oder 75% Isopropanol
- 4) ggf. mit Einmal-Wischtüchern trocknen, z. B. Carl Roth # X213.1

Gärrest in den (ausgelegten) Eimer abfüllen



5) z. B. Probenschöpfer VWR # 331-0293, Carl Roth # HL43.1

Becher ggf. äußerlich abspülen/abwischen und Stab entfernen

Becher beschriften

Becher in Plastiktüte<sup>6)</sup> einpacken (um Explosionsfolgen zu begrenzen)

6) z. B. Entsorgungsbeutel Carl Roth # E706.1

Probe vorher angekündigt, kühl und schnell ins Labor leiten; keinesfalls einfrieren

Rückfragen an mikrobiologie@ltz.bwl.de bzw. 0721 9468-194







Dr. W. Wagner, 25.01.23